

Zeitschrift: Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie = information and telecommunication technology

Herausgeber: Swisscom

Band: 74 (1996)

Heft: 9-10

Rubrik: Firmen + Produkte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

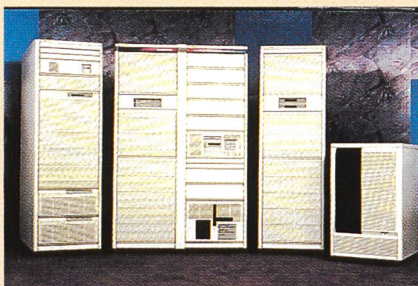
DECT-Technologie



TD 9571 eignet sich für den Einsatz zu Hause, für grosse Familien, aber auch für kleinere Firmen, wo mehrere Apparate benötigt werden. Mit einer Basisstation können bis zu sieben Handapparate betrieben werden – jeder mit einem eigenen Klingelton. Jedes Telefon im System lässt sich individuell anpassen. Die DECT-Technologie spart Batteriestrom. Die Sprechzeit beträgt mehr als 10 Stunden, die Standby-Zeit 40 Stunden.

Philips AG Consumer Electronics
Allmendstrasse 140
CH-8027 Zürich
Tel. 01 488 22 11
Fax 01 488 32 30

ClearPath SMP-Server



Die SMP-(symmetrisches Multiprocessing-)Server können mit zwei bis zehn Intel-Pentium- oder Pentium-Pro-Prozessoren bestückt werden. Diese Server werden innerhalb der neuen ClearPath-Familie unter der Bezeichnung SMP61000 vertrieben. Sie verfügen über höchste Verfügbarkeit und RISC-Leistung, kombiniert mit den wirtschaftlichen Vorteilen der in grossen Mengen produzierten Intel-Prozessoren. Die SMP6100G Server sind für den Server-Markt im mittleren und oberen Bereich vorge-

sehen, eignen sich aber auch bestens für OLTP-(On-line Transaction Processing-)Anwendungen, die höchste Verfügbarkeit verlangen. Zudem bietet sich die Server-Familie als ideale Plattform für Firmen an, die ein modernes «Rightsizing» anstreben oder ihre zentralen Enterprise Server mit offenen Systemen umgeben wollen, aber auch für eine Vielzahl von anderen Echtzeitanwendungen aus dem privatwirtschaftlichen und öffentlichen Bereich.

Unisys (Schweiz) AG
Zürcherstrasse 59–61
CH-8800 Thalwil
Tel. 01 723 33 33
Fax 01 720 37 37

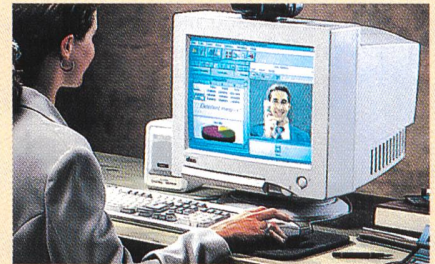
Switching-HUB-Familie



Der DES-2208 hat sechs geschirmte 10BaseT-Ports (RJ-45) und zwei 1-Port-Erweiterungslots, die für 100Base-TX-Einschübe (RJ-45) oder 100Base-FX-Einschübe (Glasfaser) genutzt werden können. Die Ports (mit separatem Memory ausgestattet) stellen jeweils eine dedizierte Bandbreite von 10 oder 100 Mbit/s bereit. Das Gerät beherrscht als Übertragungsmethoden «Cut-Through» sowie «Store-and-Forward». Der 10/100-Mbit-Switching HUB unterstützt den Spanning-Tree-Algorithmus, «lernt» automatisch Veränderungen am Netzwerk und «merkt» sich die neue Konfiguration. Über die eingebaute RS-232-Schnittstelle wird das Gerät lokal oder remote per Terminal konfiguriert.

TERCOM
Obstgartenstrasse 15
CH-8302 Kloten
Tel. 01 813 36 64
Fax 01 813 35 19

Desktop-Videokonferenz-System



Das ARMADA Cruiser 100 von Olympia ist ein H.320-kompatibles Desktop-Videokonferenz-System mit integrierter ISDN-Schnittstelle on-board (BRI) und MVIP-Interface, welches diverse Ausbaumöglichkeiten (ISDN 384k bps/ATM/LAN) ermöglicht. Das ARMADA Cruiser 100 wurde als Einkartenlösung realisiert und wird via PCI-Bus mit dem Personalcomputer verbunden. Dies gewährleistet volle Integration in die bestehende PC-Hardware sowie einfachste Plug&Play-Installation. Ein leistungsfähiger Post-Processing-Algorithmus analysiert die empfangenen Daten, berechnet daraus Zwischenbilder und verbessert somit die Bilder auf annähernde Fernsehqualität (bis 30 Bilder/s bei CIF). Im Lieferumfang enthalten ist neben der digitalen Kamera, dem Telefonhörer sowie der Videokonferenzkarte auch die Meeting-Point-Software, welche Videokonferenzen über ISDN bis 384k bps und LANs sowie Real-Time Application Sharing, 64k bps File Transfer und vieles mehr erlaubt. So können beispielsweise Bilder mit dem Frame Grabber eingefroren und in ein spezielles Telefonbuch integriert werden. Mit dem entsprechenden Softwarepaket (Commuter) kann die ISDN-Schnittstelle on-board für den High-Speed Access ins Internet verwendet werden, wodurch die Anschaffung eines zusätzlichen, teuren ISDN-Modems entfällt.

Das Desktop-Videokonferenz-System von Olympia wird an der Orbit ausgestellt: Halle 106, Stand G 34, Furrer + Partner AG.

Für technische Auskünfte:
Herr Tenini, Olympia Office AG,
Tel. 01 817 11 41.

Furrer + Partner AG
Hardturmstrasse 161
CH-8005 Zürich
Tel. 01 271 73 30, Fax 01 271 69 40

User-Centered Computing: EAGLE

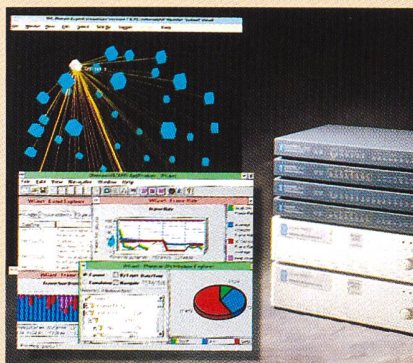
Immer mehr Firmen suchen den Anschluss ans Internet und müssen sich deshalb entsprechend schützen. Mit dem EAGLE Network Security Management System werden alle Anforderungen eines flexiblen Unternehmens von heute erfüllt. Jedes Unternehmen hat Sicherheitsanforderungen, die weit über die bloße Verhinderung von unberechtigten Zugriffen über ein öffentliches Netz hinausgehen. So kommt auch dem internen Schutz vertraulicher Daten wachsende Bedeutung zu. Bedenkt man, dass 85 % der Computerkriminalität auf Personen zurückgeht, die zum Zugriff berechtigt sind, so wird verständlich, dass ein modernes Firewall-System erheblich mehr können muss, als das interne Netz nur vor Angriffen von aussen abzuschotten. Aus diesem Grund bietet Siemens Nixdorf fünf Bereiche der Netzsicherheit an:

- Sicherheit im Internet: Der EAGLE-Firewall schützt gegen unberechtigte Zugriffe aus dem Internet. Neben der Überwachungsfunktion für verdächtige und unerlaubte Netzzugriffe bietet er die Möglichkeit, Alarme auszulösen, Verschlüsselung einzusetzen und verschiedene Arten der Authentisierung vorzusehen.
- Sicherheit für Arbeitsgruppen: Versucht eine Abteilung ohne entsprechende Berechtigungen auf Daten anderer Abteilungen zuzugreifen, erlangt der Systemverwalter davon sofort Kenntnis.
- Sicherheit für mobile PC: Die Kombination aus mobilen PC, Telearbeit und virtuellen Büros eröffnet die Möglichkeit des weltweiten Datenzugriffs auf alle Bereiche des Unternehmens über öffentliche und private Netze. Eine spezielle Software kann auch von technisch nicht versierten Benutzern auf einem mobilen PC oder jedem anderen Desktop installiert werden und bietet dann zusätzlichen Passwortschutz und Datenverschlüsselung für die Kommunikation.
- Sicherheit für Aussenstellen: Ein weiteres Modul garantiert den Schutz der Kommunikation zwischen Zentrale, Abteilungen und Filialen.
- Integrierte Sicherheit für das Unternehmen: Flexibilität und Integri-

onsmethoden sind kein Problem für die EAGLE-Produktfamilie, deren modulare Software-Komponenten aufgrund der gemeinsamen Verwaltungs- und Überwachungsfunktionen reibungslos zusammenarbeiten. Im Mittelpunkt der Integration steht ein Modul, das die transparente Verwaltung der Verbindungen zwischen den Netzsicherheitspunkten innerhalb des Unternehmens ermöglicht. Das modulare Konzept des Sicherheitsmanagements gibt dem Unternehmen die Möglichkeit, die Firewall-Systeme zu modifizieren und zu erweitern, ohne dass die zugrundeliegende Sicherheitsstrategie angetastet wird oder verändert werden muss.

Siemens Nixdorf
Informationssysteme AG
Obstgartenstrasse 25
CH-8302 Kloten
Tel. 01 816 81 11
Fax 01 816 81 50

Netzwerkdiagnose und -wartung



Mit den Optionen DominoWIZARD und DominoREMOTE eröffnet der Internetwork-Analysator Domino neue Messlösungen.

- DominoWIZARD unterstützt kontextorientiert mit umfassenden Diagnose-Tools
- DominoREMOTE bringt einen Direktzugriff auf alle Domino-Funktionalitäten

Wandel & Goltermann (Schweiz) AG
Morgenstr. 831, Postfach
CH-3018 Bern
Tel. 031 991 77 81

Programm erweitert



Rittal bietet auf der Basis des Perfektschranksystems PS 4000 vier unterschiedlich vormontierte Netzwerkschränke an, die im Dialog mit Netzwerkspezialisten erarbeitet wurden und mit anwenderspezifischem Zubehör ausgestattet sind. Zum Lieferumfang gehören jeweils Sichttür, Ergoform S-Griff, Dachblech zur Kabelführung, Bodenblech, Sockel mit Kiemenprägung, sternpunktformige Erdung, 4 Distanzbolzen zur Dachanhebung, 4 Nivellierfüsse, 6 C-Profil-schienen, 10 Rangierbügel und 50 Käfigmuttern sowie Schrauben.

Flexibler Knotenpunkt

Mit dem neuen Schwenkrahmen reagiert Rittal auf den Trend, immer mehr aktive Komponenten in einzelne, aber auch in angereihte Datenverteilerschränke zu integrieren. Um einen schnellen Zugriff zu den Einbauten zu haben, muss der Zugang von allen Seiten gewährleistet sein. In den Schwenkrahmen können 482,6-mm-(19"-)Einbaukomponenten fest montiert werden. Durch eine einfache 180°-Drehung des Rahmens hat man direkten Zugriff auf die Rückseite der Komponenten. Der Rahmen kann mühelos in 600 mm und 800 mm breite Schränke montiert werden. Im flexRack mit der Breite 800 mm kann optional der seitlich verbleibende Freiraum mit Sichtblenden abgedeckt werden.

Rittal AG
Ringstrasse 1, CH-5432 Neuenhof
Tel. 056 86 52 42
Fax 056 86 42 42